

## **Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

### **Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft**

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z.B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft	ANP Wohngemeinschaft des Pflegedienstes ANP Artur Nowok
Name	ANP WG
Anschrift	Rosenstr. 67, 46049 Oberhausen
Telefonnummer	0208 97040000
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft)	info@anp-pflegedienst.de <a href="http://www.anp-pflegedienst.de">http://www.anp-pflegedienst.de</a>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Wohngemeinschaft für dementiell Erkrankte
Kapazität	8
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	15.01.2024

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behooben am
1. Privatbereich (Einzelzimmer/Badezimmer/ Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
4. Speisen- und Getränkeversorgung (nur zu prüfen, wenn vereinbart)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	19.02.2024
5. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	19.02.2024

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
8. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
9. Information über Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	19.02.2024
10. Beschwerde-management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
12. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	teilweise 10.04.2024
13. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	geplant

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	23.01.2024
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	23.01.2024
17. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	23.01.2024
18. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
20. Rechtmäßigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21.03.2024
22. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
23. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21.03.2024
24. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

### Wohnqualität:

Die Wohngemeinschaft befindet sich in der 1. Etage eines für vormals Bildungszwecke genutzten Gebäudes auf der Rosenstraße im Stadtteil Oberhausen Lirich. Im selben Gebäude sich auch eine Tagespflegeeinrichtung sowie der Geschäftssitz der Leistungsanbieterin befindet. Es gibt acht große Einzelzimmer, von denen fünf ein eigenes Pflegebad besitzen, für drei Zimmer gibt es ein Gemeinschaftspflegebad. Die Nutzerinnen und Nutzer der Wohngemeinschaft teilen sich ein großes Wohn-/Esszimmer und eine vollausgestattete Küche. Ein separates Dienstzimmer sowie separate WC Anlagen sind vorhanden. Die Wohngemeinschaft ist mittels Aufzug auch für Rollstuhlfahrer barrierefrei zugänglich. Die Räume und die Einrichtung sind sehr hell und in einem funktionsfähigen Zustand. Die Funktionsfähigkeit der Rufanlage wurde positiv getestet. Zum Zeitpunkt der Regelprüfung verfügte die Einrichtung in allen Individual- und Gemeinschaftsbereichen über die technischen Voraussetzungen für die Nutzung eines Internetzugangs.

### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Die Leistungsanbieterin kümmert sich in der Wohngemeinschaft tageweise um die Zubereitung des Mittagessens, das Waschen der Wäsche sowie um die grundlegende Hausreinigung. Am Tag der Prüfung waren die Gemeinschaftsräume der Wohngemeinschaft sauber und ordentlich. Die konkrete Einbindung einer Hauswirtschaftsfachkraft in hauswirtschaftliche Prozesse wurde unzureichend nachgewiesen (geringfügiger Mangel). Eine Evaluierung der maßgebenden Verfahrensanweisung wurde nach der Regelprüfung durchgeführt.

### Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

In der Wohngemeinschaft finden individuelle Angebote für die Nutzerinnen und Nutzer sowie Gruppenangebote statt.

### Information und Beratung:

Der Leistungsanbieter informiert in geeigneter Weise alle Interessierten über das Leistungsangebot nach Art, Umfang und Preis. Es fehlten jedoch erforderliche Informationen für die Nutzung des Internets (geringfügiger Mangel). Laut Stellungnahme des Leistungsanbieters wurde dieser Mangel nach der Regelprüfung behoben.

Es wurde ein Hinweis erteilt, dass der aktuelle Prüfbericht der WTG-Behörde nach durchgeführter Regelprüfung an gut sichtbarer Stelle auszuhängen oder auszulegen ist.

Die Dokumentation und Erledigung einer in 2023 vorgetragenen Beschwerde war einwandfrei.

### Mitwirkung und Mitbestimmung:

Eine Nutzerinnen- und Nutzerversammlung hat im Dezember 2023 stattgefunden. Die Leistungsanbieterin wurde auf alternative Formen der Wahrung der Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte der Nutzerinnen und Nutzer hingewiesen.



#### Personelle Ausstattung:

Es ist eine verantwortliche Fachkraft benannt.

Die Dienstpläne der Monate November 2023 bis Januar 2024 wurden geprüft: Im Tag- und Nachtdienst erfolgt ein Einsatz sowohl von Pflegefachkräften, Pflegehilfskräften als auch von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für zusätzliche Betreuung und Aktivierung. Zum Zeitpunkt der Regelprüfung existierten unzureichende Regelungen zur erforderlichen Rufbereitschaft (geringfügiger Mangel). Dieser Mangel wurde nach der Regelprüfung behoben.

Es wurden Schulungen geplant, die den Fortbestand der fachlichen Eignung zum Teil sicherstellen sollen. Nachweise zu durchgeführten Schulungen zu verschiedenen Themenfeldern konnten lediglich zum Teil vorgelegt werden (geringfügige Mängel). Ein Fortbildungskonzept wurde nach der Regelprüfung durch den Leistungsanbieter erstellt.

Die persönliche Eignung der Beschäftigten wird bei Einstellung sowie in regelmäßigem Zyklus durch ein polizeiliches Führungszeugnis geprüft. Das Verfahren wurde stichprobenartig bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern überprüft, in 6 Fällen konnte kein aktuelles Führungszeugnis vorgelegt werden (geringfügiger Mangel). Der Mangel wurde zum Teil nach der Regelprüfung behoben.

#### Pflege und Betreuung:

Die Pflege und Betreuung wurde bei 2 Nutzerinnen und Nutzern, der Umgang mit Arzneimittel bei 3 Nutzerinnen und Nutzern geprüft.

#### Mängel in der Pflegeplanung:

Maßnahmen zu Hilfsmitteln, obsoleter Biografie, Maßnahmen zur sozialen Betreuung, Maßnahmen zu Vorlieben, Wünschen, Abneigungen und Ritualen, Maßnahmen zur Nagel- sowie Fußpflege und zum Erscheinungsbild, keine Aktuelle Risikoerhebung und Pflegeprozessplanung.

#### Mängel im sachgerechten Umgang mit Arzneimitteln:

Fehlende Gebrauchsanweisungen und Umverpackungen.

#### Mängel in der Dokumentation:

Fehlende Gewichtserhebung.

Laut Stellungnahme des Leistungsanbieters wurden die festgestellten Mängel nach der Regelprüfung behoben.

#### Freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen:

Am Tag der Regelprüfung wurden keine freiheitsbeschränkende bzw. -entziehende Maßnahmen angewandt. Es gibt ein Konzept zu freiheitsbeschränkende bzw. freiheitsentziehende Maßnahmen. Es wurden geringfügige Mängel festgestellt. Die Mängel wurden nach der Regelprüfung behoben. Die Leistungsanbieterin wurde mit Bezug auf die Novellierung des Wohn- und Teilhabegesetzes im Kontext 'freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen' erforderliche Anpassung des Konzepts beraten.

### Gewaltschutz:

Es gibt ein Konzept zum Gewaltschutz. Die Leistungsanbieterin wurde mit Bezug auf die Novellierung des Wohn- und Teilhabegesetzes im Kontext 'Gewaltprävention', erforderliche Anpassung des Konzepts beraten. Es wurden geringfügige Mängel festgestellt. Die Mängel wurden nach der Regelprüfung behoben. Nachweise über die Durchführung von Maßnahmen zur Gewaltprävention wurden vorgelegt.